

SCHOOL-SCOUT.DE

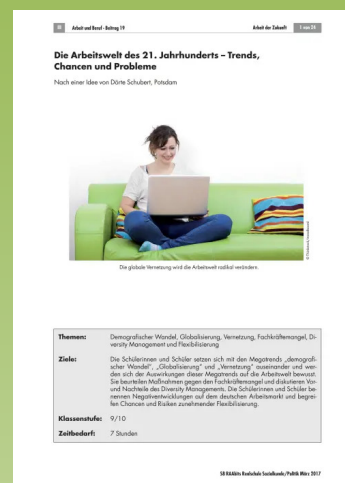
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts: Trends, Chancen und Probleme

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts – Trends, Chancen und Probleme

Nach einer Idee von Dörte Schubert, Potsdam



© Thinkstock/moodboard

Die globale Vernetzung wird die Arbeitswelt radikal verändern.

Themen:	Demografischer Wandel, Globalisierung, Vernetzung, Fachkräftemangel, Diversity Management und Flexibilisierung
Ziele:	Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den Megatrends „demografischer Wandel“, „Globalisierung“ und „Vernetzung“ auseinander und werden sich der Auswirkungen dieser Megatrends auf die Arbeitswelt bewusst. Sie beurteilen Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel und diskutieren Vor- und Nachteile des Diversity Managements. Die Schülerinnen und Schüler benennen Negativentwicklungen auf dem deutschen Arbeitsmarkt und begreifen Chancen und Risiken zunehmender Flexibilisierung.
Klassenstufe:	9/10
Zeitbedarf:	7 Stunden

Das Thema im Unterricht

Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft

Böttcher, Bergmann, Bürstenmacher – viele alte Berufe sind heutzutage im Aussterben begriffen. Dafür erfreuen sich neue Ausbildungsberufe wie „Kaufmann/-frau für Büromanagement“ oder „Foto-medienfachmann/-frau“ steigender Beliebtheit. Das liegt daran, dass sich die Wirtschaftsstruktur verändert. Im vergangenen Jahrhundert hat sich unsere Gesellschaft von der Industriegesellschaft zu einer Dienstleistungsgesellschaft gewandelt. Heute sind fast drei Viertel aller Erwerbstätigen im tertiären Wirtschaftssektor, also im Dienstleistungsbereich, tätig.

Im Moment befinden wir uns auf dem Weg in die sogenannte Wissensgesellschaft: Wissen wird – neben dem Kapital, den Bodenschätzen und der körperlichen Tätigkeit – zu einem immer bedeutsameren Produktionsfaktor. Einfache Arbeiten brechen zunehmend weg, Arbeitsplätze mit hohen Anforderungen nehmen zu. Für die Arbeitsmarktqualifikation gewinnen das Gymnasium und die Hochschulen immer mehr an Bedeutung.

Megatrends und ihre Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Megatrends sind Trends, die 30 Jahre oder länger andauern und zu großen Veränderungen führen. Dabei beeinflussen sie nicht nur einzelne Bereiche des sozialen Lebens und der Wirtschaft, sondern formen ganze Gesellschaften um. Der demografische Wandel beispielsweise ist ein solcher Megatrend: Er lässt das Angebot an potenziellen Fachkräften in Deutschland weiter schrumpfen und hat somit einen starken Einfluss auf die deutsche Volkswirtschaft.

Daneben gibt es weitere Megatrends, die ihre Spuren auf dem Arbeitsmarkt hinterlassen: Im Zuge der Globalisierung hat die weltweite Arbeitsteilung stark zugenommen. Unternehmen verlagern ihre Produktion häufig in kostengünstigere Länder. Dadurch gehen in den westlichen Industrienationen Arbeitsplätze für Geringqualifizierte verloren. Um die hoch qualifizierten Fachkräfte hingegen wird weltweit konkurriert.

Stark begünstigt wurde der Globalisierungsprozess durch den technologischen Wandel: Die allgemeine Computerisierung sowie die Erfindung des Mikrochips und des Internets haben dazu geführt, dass sich Menschen und Maschinen weltweit vernetzen und untereinander Informationen austauschen können. Das wiederum begünstigt eine sowohl räumliche als auch zeitlich flexiblere Art der Arbeitsorganisation (Homeoffice, Cloudworking u. Ä.).

Auch Individualisierung sowie die zunehmende Gleichstellung von Mann und Frau wirken sich auf die Arbeitswelt aus. Junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer möchten flexibler arbeiten – z. B., um Familie und Beruf besser miteinander vereinbaren zu können. Die Flexibilisierung des Arbeitsmarktes hat jedoch auch ihre Schattenseiten. Der Anteil atypischer und prekärer Beschäftigungsformen steigt, stressbedingte Erkrankungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern nehmen zu.

Wie steuert die Politik dem Fachkräftemangel entgegen?

Um dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken, unternimmt die Politik bereits einige Anstrengungen: Durch gezielte Maßnahmen – z. B. im Bereich der Familien- oder Zuwanderungspolitik oder im Bereich der Qualifizierungssysteme – soll in naher Zukunft die Frauenerwerbsquote erhöht, die Beschäftigung Älterer sowie die Integration ausländischer Fachkräfte gefördert und auch die Integration Arbeitsloser und Geringqualifizierter in den Arbeitsmarkt forciert werden.

Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung

Die Schülerinnen und Schüler machen sich bewusst, dass sich die Arbeitswelt im Wandel befindet – und dass diese Veränderungen auch sie betreffen werden. Die Jugendlichen beschäftigen sich in dieser Unterrichtseinheit mit den Auswirkungen, die Globalisierung, demografischer Wandel und

technologischer Fortschritt auf die Arbeitswelt von heute haben. Sie befassen sich mit dem drohenden Fachkräftemangel und diskutieren, welche Maßnahmen möglich wären, um diesem entgegenzuwirken. Den Jugendlichen wird bewusst, dass die zunehmende Vernetzung die gesellschaftliche Arbeitsteilung immer weiter verstärkt – und das auf globaler Ebene.

Anstelle der Textarbeit in M 3 können die Schülerinnen und Schüler mit dem Video „Demografischer Wandel einfach erklärt“, zu finden unter: www.bit.ly/17LBwvW, arbeiten. Der Kurzfilm liefert leicht verständlich und anschaulich die gleichen Informationen wie der Text und noch einige darüber hinaus. Wenn Sie weniger Zeit zur Verfügung haben, können Sie M 7 weglassen.

Stundenverlauf

Stunde 1	Wie sieht die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts aus?
Intention	Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass sich die Arbeitswelt in einem ständigen Wandel befindet. Sie machen sich bewusst, durch welche Trends und Herausforderungen die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts gekennzeichnet ist.
Materialien M 1–M 2	In M 1 erfahren die Jugendlichen, wie sich der Anteil der Erwerbstätigen in den unterschiedlichen Wirtschaftsbereichen im Laufe des vergangenen Jahrhunderts verändert hat. Sie verstehen, warum manche Berufe immer beliebter werden, während andere aussterben. In M 2 erarbeiten sich die Lernenden, welche Trends die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts beeinflussen und welche Probleme und Chancen sich daraus ergeben. Sie erstellen dazu eine grafische Übersicht.

Stunden 2/3	Welche Megatrends gibt es und wie wirken sie sich auf die Arbeitswelt aus?
Intention	Die Schülerinnen und Schüler verstehen, welchen Megatrends unsere Gesellschaft unterliegt. Sie erkennen, in welcher Weise sich diese (globalen) Veränderungsprozesse auf die Arbeitswelt auswirken.
Materialien M 3–M 4	In M 3 setzen sich die Lernenden mit dem demografischen Wandel auseinander. Sie analysieren eine Grafik und arbeiten aus einem Text die Ursachen und Folgen des demografischen Wandels heraus. Anschließend diskutieren sie die Frage, ob der Wandel eher eine Chance oder ein Risiko für die jüngere Generation darstellt. In M 4 befassen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Megatrend „Konnektivität“. Sie machen sich bewusst, welche Vor- und Nachteile eine zunehmende zeitliche und räumliche Flexibilisierung der Arbeit mit sich bringen kann.

Stunden 4–6	Wie gehen wir mit den Herausforderungen der heutigen Arbeitswelt um?
Intention	Die Lernenden setzen sich mit der Frage auseinander, wie wir den Herausforderungen und Negativentwicklungen auf dem heutigen Arbeitsmarkt begegnen können.
Materialien M 5–M 8	<p>In M 5 lesen die Schülerinnen und Schüler einen Text zum Thema „Fachkräftemangel“. Sie erarbeiten sich mögliche Gegenmaßnahmen und vergleichen diese mit den Vorschlägen der Bundesagentur für Arbeit.</p> <p>In M 6 geht es um die „Charta der Vielfalt“. Die Lernenden erkennen, dass Unternehmen von der Vielfalt ihrer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer profitieren können. Sie diskutieren die Frage, welche Vor- und Nachteile es haben kann, wenn Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammenarbeiten.</p> <p>Was ist jungen Menschen heute wichtig in Bezug auf ihren Arbeitsplatz? In M 7 erstellen die Schülerinnen und Schüler zu diesem Thema einen Fragebogen, führen eine Umfrage durch und werten die Ergebnisse anschließend aus.</p> <p>In M 8 erfahren die Jugendlichen, welche Negativentwicklungen es auf dem deutschen Arbeitsmarkt gibt. Sie recherchieren den Begriff „Cloudworking“ im Internet und diskutieren die Vor- und Nachteile dieser Art der Arbeitsorganisation.</p>

Stunde 7	Lernerfolgskontrolle
Intention	Die Schülerinnen und Schüler überprüfen ihr erworbenes Wissen zum Thema „Arbeit der Zukunft“.
Materialien M 9	Mithilfe der Lernerfolgskontrolle in M 9 stellen die Lernenden ihr in der Unterrichtseinheit erworbenes Wissen unter Beweis. Sie interpretieren zunächst eine Karikatur zum Thema „demografischer Wandel“. Anschließend erläutern sie, welche Auswirkungen der technologische Wandel hat und mit welchen Maßnahmen dem Fachkräftemangel begegnet werden kann.

Ziele der Reihe

Die Schülerinnen und Schüler ...

- werden sich der Auswirkungen der Megatrends „demografischer Wandel“, „Globalisierung“ und „Vernetzung“ bewusst;
- kennen Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel und können die Vor- und Nachteile des Diversity Managements diskutieren;
- können Negativentwicklung auf dem deutschen Arbeitsmarkt benennen;
- verstehen Chancen und Risiken zunehmender Flexibilisierung am Arbeitsplatz.

Mediothek

Literatur

Martens, Jens/Obenland, Wolfgang: Die 2030-Agenda – Globale Zukunftsziele für nachhaltige Entwicklung, Köln 2015. Als Download unter:

www.globalpolicy.org/images/pdfs/GPFEurope/Agenda_2030_online.pdf

Eine Broschüre mit grundlegenden Informationen über zukünftige Entwicklungen des Arbeitsmarktes für Lehrkräfte.

Internet

www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/45249.asp

In der von der Kommission „Zukunft der Arbeitswelt“ der Robert-Bosch-Stiftung 2013 veröffentlichten Studie „Die Zukunft der Arbeitswelt – Auf dem Weg ins Jahr 2030“ werden die aktuellen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt anschaulich analysiert. Die Studie enthält darüber hinaus zahlreiche handlungsorientierte Vorschläge, wie diesen Entwicklungen begegnet werden kann.

Materialübersicht

Stunde 1

Wie sieht die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts aus?

M 1 (Gd)

Beliebte Berufe, aussterbende Berufe – Wirtschaftsstruktur im Wandel

M 2 (Tx)

Die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts – welche Probleme und Chancen gibt es?

Stunden 2/3

Welche Megatrends gibt es und wie wirken sie sich auf die Arbeitswelt aus?

M 3 (Tx)

Der Megatrend demografischer Wandel – Chance oder Risiko?

M 4 (Tx)

Megatrend Konnektivität – das Sofa als Arbeitsplatz?

Stunden 4–6

Wie gehen wir mit den Herausforderungen der heutigen Arbeitswelt um?

M 5 (Tx)

Das Personal wird knapp – Pläne gegen Fachkräftemangel

M 6 (Tx)

Diversity Management – Vielfalt als Motor der Zukunft?

M 7 (Ab)

Arbeiten oder leben oder doch beides? – Eine Umfrage

M 8 (Tx)

Arbeit der Zukunft – ein Grund zur Freude oder besorgniserregend?

Stunde 7

Lernerfolgskontrolle

M 9 (Lk)

Teste dein Wissen – Arbeit der Zukunft

Ab: Arbeitsblatt – **Gd:** Grafische Darstellung – **Lk:** Lernerfolgskontrolle – **Tx:** Text



Einzelarbeit



Partnerarbeit



Gruppenarbeit



Internet

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts: Trends, Chancen und Probleme

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

